

Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Verkauf von Veranstaltungskarten

gültig ab dem 1. Juni 2021

1. GELTUNGSBEREICH / DEFINITIONEN

1.1 Die nachstehenden allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln den Verkauf und Erwerb von Veranstaltungskarten und damit die Rechtsbeziehungen zwischen dem Erwerber von Eintrittskarten (nachstehend „Gast“) und der OPIUM Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG (nachstehend „OPIUM“), vertreten durch die Geschäftsführer Christian Dunger und Gunnar Henke.

1.2 Es gelten für alle Rechtsgeschäfte zwischen dem Gast und OPIUM ausschließlich die allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer aktuell gültigen Fassung, abweichende Bedingungen erkennt OPIUM nicht an, es sei denn, es wurde abweichenden Bedingungen ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

2. VERTRAGSABSCHLUSS UND VERSAND

2.1 Alle Veranstaltungskarten werden ausschließlich im Namen und auf Rechnung des jeweiligen Veranstalters verkauft.

2.2 Der Gast ist verpflichtet, die erhaltene Bestellbestätigung nach Zugang auf Richtigkeit zu überprüfen und OPIUM eventuelle Fehler unverzüglich mitzuteilen.

2.3 Der Gast bestätigt mit dem Erwerb einer Veranstaltungskarte, dass er diese AGB zur Kenntnis genommen hat und sie bindend akzeptiert.

2.4 Der Versand der Eintrittskarten ist individuell geregelt, bitte beachten Sie die jeweiligen Beschreibungen der Veranstaltungen und Ihre Bestellbestätigung.

2.5 Bei Verlust von Eintrittskarten auf dem Zustellweg erhält der Gast eine Ersatzkarte, welche die Originaleintrittskarte ersetzt. Entsprechende Originaleintrittskarte werden beim Veranstalter registriert und verlieren ihren Wert.

2.6 Vertragliche Beziehungen kommen ausschließlich zwischen dem Veranstalter und dem Gast zustande. Der Gast handelt auf eigenen Namen und eigene Rechnung. Der Wiederverkauf von Veranstaltungskarten ist nicht gestattet. Jegliches gewerbsmäßige oder kommerzielle Weiterhandeln der Veranstaltungskarten ohne vorherige Zustimmung des Veranstalters ist verboten. Dazu zählen insbesondere der Verkauf von Veranstaltungskarten zu überhöhten Preisen an Dritte oder eine Versteigerung der Karten über ein Internetauktionenhaus in Gewinnerzielungsabsicht.

2.7 Der Rechnungsbetrag ist am Tag der Bestellung fällig. Ein Vertrag kommt mit der Bezahlung zustande.

2.8 Bei dem Kauf von Eintrittskarten für eine Veranstaltung liegt kein Fernabsatzvertrag im Sinne des § 312 b BGB vor. Dies bedeutet, dass dem Gast kein Widerrufsrecht und kein Rückgaberecht gegenüber dem Veranstalter bzw. OPIUM zusteht. Jede Bestellung von Veranstaltungskarten ist damit verbindlich (§ 312g Abs. 2 Satz 1 Nr. 9 BGB).

3. LEISTUNGSUMFANG

3.1 Eine bezahlte Veranstaltungskarte ermächtigt ausschließlich zum einmaligen Besuch der jeweiligen Veranstaltung am angegebenen Datum. Der Kartenpreis beinhaltet ausschließlich die auf der jeweiligen Shopseite aufgeführten Leistungen.

3.2 Der Gast wird ohne Anspruch auf eigene Wahl des Tisches durch den Veranstalter platziert (wenn zutreffend innerhalb einer erworbenen Sitzplatzkategorie).

3.3 Sollte der Besuch der Veranstaltung nicht angetreten werden, so verfällt die Veranstaltungskarte ohne Rückerstattung des Kaufpreises.

3.4 Eine Eintrittskarte berechtigt ausschließlich den berechtigten Inhaber zum einmaligen Besuch des Veranstaltungsortes und verliert mit dessen Verlassen seine Gültigkeit.

4. VERLEGUNG / UMBUCHUNG / ABBRUCH / PROGRAMMÄNDERUNGEN

4.1 Eine terminliche/räumliche Verlegung der Veranstaltung aus wichtigem Grund, insbesondere aus Witterungsgründen, bei Erkrankung von Künstlern oder ähnlichem bleibt vorbehalten. Gekaufte Veranstaltungskarten behalten ihre Gültigkeit.

4.2 Die Rücknahme der Veranstaltungskarte bei Verlegung durch den Veranstalter gegen Erstattung des Kaufpreises erfolgt nur in Fällen, in denen dem Gast der Besuch der terminlich bzw. räumlich verlegten Veranstaltung unzumutbar ist. Auch in diesen Fällen ist eine Rückgabe nur bis eine Woche nach Bekanntgabe des endgültigen Veranstaltungstermins möglich. Eine spätere Rücknahme ist ausgeschlossen. Anderenfalls verfällt der Anspruch. Weitergehende Ansprüche des Gastes (z. B. Anfahrts-/ Übernachtungskosten) sind ausgeschlossen.

4.3 Im Falle eines Abbruchs einer Veranstaltung aus vorgenannten wichtigen Gründen hat der Gast nur dann Anspruch auf einen Ersatztermin, wenn noch nicht die Hälfte der Veranstaltung abgelaufen ist.

4.4 Ein Sonderkündigungsrecht gem. § 649 BGB wird ausgeschlossen. Die Rückgabe oder terminliche Umbuchung durch den Gast ist grundsätzlich nicht möglich.

4.5 Programmänderungen oder der Austausch von angebotenen Speisen oder einzelnen Künstlern behält sich der Veranstalter vor. Eintrittspreisminderungen können daraus nicht abgeleitet werden.

4.6 Veranstaltungskarten verfallen mit Beginn der Veranstaltung. Danach besteht kein Sitzplatzanspruch mehr. Der Gast ist verpflichtet sich vor Beginn der Veranstaltung beim Empfang zu melden.

4.7 Der Veranstaltungsbeginn kann sich um bis zu 45 Minuten verzögern.

5. ZAHLUNGSGEWEISE / PREISE

5.1 Der von OPIUM angegebene Preis beinhaltet die gesetzliche Mehrwertsteuer. Der Gesamtpreis beinhaltet alle Gebühren, welche nach Bestellung sofort zur Zahlung fällig sind.

5.2 In Zusammenarbeit mit dem Zahlungsdienstleister PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A, 22-24 Boulevard Royal, L-2449 Luxembourg („PayPal“) bieten wir Ihnen die nachfolgenden Zahlungsoptionen als PayPal Services an. Sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist, setzt die Zahlung über PayPal Plus keine Registrierung bei PayPal voraus. Weitere Hinweise erhalten Sie bei der jeweiligen Zahlungsoption und im Bestellvorgang.

5.2.1 PayPal: Um den Rechnungsbetrag über die Zahlungsoption PayPal bezahlen zu können, müssen Sie bei PayPal registriert sein, sich mit Ihren Zugangsdaten legitimieren und die Zahlungsanweisung bestätigen. Die Zahlungstransaktion wird durch PayPal unmittelbar nach Abgabe der Bestellung durchgeführt.

5.2.2 Kreditkarte über PayPal: Ihre Karte wird durch PayPal belastet.

5.2.3 Lastschrift über PayPal: Die Zahlung per Lastschrift über PayPal setzt eine Adress- und Bonitätsprüfung voraus und erfolgt direkt an PayPal. Mit Bestätigung der Zahlungsanweisung erteilen Sie PayPal ein Lastschriftmandat. Über das Datum der Kontobelastung werden Sie von PayPal informiert (sog. Pre-Notification). Die Kontobelastung erfolgt vor Versendung der Ware.

6. HAFTUNG

6.1 Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung für Sach- und Körperschäden jeglicher Art, sofern der Veranstalter, sein gesetzlicher Vertreter oder sein Erfüllungsgehilfe nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt hat.

6.2 Schadenersatzansprüche des Gastes aus positiver Forderungsverletzung (PVV), Verschulden bei Vertragsschluss, § 311 Abs. 2 BGB, und unerlaubter Handlung, § 823 BGB, sind ausgeschlossen, soweit der Veranstalter, sein gesetzlicher Vertreter oder sein Erfüllungsgelhilfe nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt haben und keine vertragswesentlichen Pflichten verletzt worden sind.

6.3 Schadenersatzansprüche aus Unmöglichkeit der Leistung und Verzug sowie wegen Verletzung vertragswesentlicher Pflichten sind bei leichter Fahrlässigkeit auf den vorhersehbaren Schaden beschränkt.

7. TON-, FILM-, FOTO- UND VIDEOAUFNAHMEN

7.1 Der Inhaber der Veranstaltungskarte willigt unter ausdrücklichem Verzicht auf einen Vergütungsanspruch gegen OPIUM oder dem Veranstalter ein, dass OPIUM und der Veranstalter berechtigt sind, im Rahmen der Veranstaltung Bildaufnahmen des Gastes, die über die Wiedergabe einer Veranstaltung des Zeitgeschehens hinausgehen (Recht am eigenen Bild), zu erstellen, zu vervielfältigen, zu senden oder senden zu lassen sowie in audiovisuellen Medien zu benutzen. Diese Einwilligung erfolgt zeitlich und räumlich unbeschränkt.

8. DATENSCHUTZ

8.1 OPIUM bearbeitet die personenbezogenen Daten des Gastes unter Einhaltung der auf den Vertrag anwendbaren Datenschutzbestimmungen. Die Daten (beispielsweise Name, Adresse, E-Mail, Telefonnummer etc.) werden von OPIUM in dem für die Begründung, Ausgestaltung oder Änderung des Vertragsverhältnisses erforderlichen Umfang im automatisierten Verfahren erhoben, verarbeitet und genutzt. Soweit dies zur Vertragsdurchführung erforderlich ist, ist OPIUM berechtigt die Daten des Gastes an die Veranstalter weiterzugeben.

9. HAUSRECHT / HAUSORDNUNG

9.1 Für das Verhalten an den Veranstaltungsorten gilt das Recht des Veranstalters oder deren Geschäftsbedingen, welche der Gast verpflichtet ist, bei den einzelnen Veranstaltern selbst einzusehen oder anzufordern.

9.2 Das Mitbringen von Haustieren und gefährlichen Gegenständen ist untersagt.

10. ANWENDBARES RECHT / ERFÜLLUNGORT UND GERICHTSSTAND

10.1 Es gilt deutsches Recht.

10.2 Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle Ansprüche, die sich zwischen OPIUM und dem Gast aus der Geschäftsbeziehung ergeben, ist Hamburg.